

Die Namen aller Skalen und Akkordtypen, die in einer Reihe stehen, leiten sich von den untenstehenden Dur-Skalen der ersten Lage mit ihren Grundakkorden (Tonika und Tonika-parallele) ab. Über die Akkord-Typen lassen sich alle Skalen treffend beschreiben.

Jede der 5 Dur-Skalen enthält je 3 Dur- bzw. Moll-Pentatoniken und je 3 Dur- und 2-3 Moll-Akkordtypen; und die eine Reihe drüber und eine Reihe drunter sind. Die oberste und unterste Reihe kommt zwei mal vor!!!

<p><b>B-Dur bzw. g-moll in der ersten Lage</b></p>	<p><b>Dur-Skala B-Dur Typ</b></p> <p>es folgt: C-Dur Typ es folgt: G-Dur Typ</p>	<p><b>Pentatonik B-Dur Typ</b></p> <p>es folgt: C-Dur Typ es folgt: G-Dur Typ</p>	<p><b>Verschiebbarer B-Dur Typ</b></p>	<p><b>Verschiebbarer g-moll Typ (auch mit Terz im Baß)</b></p>	<p><b>Pentatonik g-moll Typ</b></p> <p>es folgt: a-moll Typ es folgt: e-moll Typ</p>	<p><b>Moll-Skala g-moll Typ</b></p> <p>es folgt: a-moll Typ es folgt: e-moll Typ</p>
<p><b>F-Dur bzw. d-moll in der ersten Lage</b></p>	<p><b>Dur-Skala F-Dur Typ</b></p> <p>es folgt: G-Dur Typ es folgt: D-Dur Typ</p>	<p><b>Pentatonik F-Dur Typ</b></p> <p>es folgt: G-Dur Typ es folgt: D-Dur Typ</p>	<p><b>Verschiebbarer F-Dur Typ</b></p>	<p><b>Verschiebbarer d-moll Typ mit Terz im Bass vgl.: dm/F</b></p>	<p><b>Pentatonik d-moll Typ</b></p> <p>es folgt: e-moll Typ es folgt: a-moll Typ</p>	<p><b>Moll-Skala d-moll Typ</b></p> <p>es folgt: e-moll Typ es folgt: a-moll Typ</p>
<p><b>C-Dur bzw. a-moll in der ersten Lage</b></p>	<p><b>Dur-Skala C-Dur Typ</b></p> <p>es folgt: D-Dur Typ es folgt: B-Dur Typ</p>	<p><b>Pentatonik C-Dur Typ</b></p> <p>es folgt: D-Dur Typ es folgt: B-Dur Typ</p>	<p><b>Verschiebbarer C-Dur Typ</b></p>	<p><b>Verschiebbarer a-moll Typ</b></p>	<p><b>Pentatonik a-moll Typ</b></p> <p>es folgt: c-moll Typ es folgt: g-moll Typ</p>	<p><b>Moll-Skala a-moll Typ</b></p> <p>es folgt: c-moll Typ es folgt: g-moll Typ</p>
<p><b>G-Dur bzw. e-moll in der ersten Lage</b></p>	<p><b>Dur-Skala G-Dur Typ</b></p> <p>es folgt: B-Dur Typ es folgt: E-Dur Typ</p>	<p><b>Pentatonik G-Dur Typ</b></p> <p>es folgt: B-Dur Typ es folgt: E-Dur Typ</p>	<p><b>Verschiebbarer G-Dur Typ</b></p>	<p><b>Verschiebbarer e-moll Typ</b></p>	<p><b>Pentatonik e-moll Typ</b></p> <p>es folgt: d-moll Typ es folgt: a-moll Typ</p>	<p><b>Moll-Skala e-moll Typ</b></p> <p>es folgt: d-moll Typ es folgt: a-moll Typ</p>
<p><b>D-Dur bzw. h-moll in der ersten Lage</b></p>	<p><b>Dur-Skala D-Dur Typ</b></p> <p>es folgt: C-Dur Typ es folgt: G-Dur Typ</p>	<p><b>Pentatonik D-Dur Typ</b></p> <p>es folgt: C-Dur Typ es folgt: G-Dur Typ</p>	<p><b>Verschiebbarer D-Dur Typ auch mit Quinte im Baß</b></p>	<p><b>Verschiebbarer h-moll7 Typ</b></p>	<p><b>Pentatonik c-moll Typ</b></p> <p>es folgt: b-moll Typ es folgt: f-moll Typ</p>	<p><b>Moll-Skala c-moll Typ</b></p> <p>es folgt: b-moll Typ es folgt: f-moll Typ</p>

**Beachte bei den Tonleitern folgende drei Fingersätze!**

Jedoch verschiebt sich zwischen der G- und der H-Saite diese Fingersätze um je einen Bund.

<p><b>Pentatonik B-Dur Typ</b></p> <p>es folgt: C-Dur Typ es folgt: G-Dur Typ</p>	<p><b>Verschiebbarer B-Dur Typ</b></p>	<p><b>Verschiebbarer g-moll Typ (auch mit Terz im Baß)</b></p>	<p><b>Pentatonik g-moll Typ</b></p> <p>es folgt: a-moll Typ es folgt: e-moll Typ</p>
---	--	--	--

Alle Moll-Skalen und Moll-Pentatoniken haben die selbe Fingerstellungen wie die Dur-Skalen und Dur-Pentatoniken in der selben Reihe. Sie haben nur einen anderen Start- bzw. Grundton.

Die meisten Skalen lassen sich leichter einprägen, wenn man die dazugehörigen Akkorde gleich mitlernt. (Die Grundtöne der Akkorde sind blau hervorgehoben) Dieses hilft einem natürlich auch beim Improvisieren.